

PRESSEINFORMATION

Bremen, 13. Mai 2020

Bunte Schatzsuche und individuelle Bewegungsförderung

Ärztekammer unterstützt Gesundheitstreffpunkt West

Dr. Heidrun Gitter, die Präsidentin der Ärztekammer, informierte sich jetzt beim Gesundheitstreffpunkt West (GTP) über die für dieses Jahr geplanten Aktivitäten. Normalerweise eröffnen Ärztekammer und GTP zusammen im Mai immer die „bemil“ Saison auf dem Gröpelinger Bibliotheksplatz – der Termin musste aber wie so vieles anderes entfallen. Dennoch unterstützt die Ärztekammer auch dieses Jahr den GTP und sein Bewegungs- und Ernährungsmobil „bemil“ mit einer Spende in Höhe von 3.000 Euro.

„Der Gesundheitstreffpunkt West bringt Kindern, Jugendlichen und deren Familien seit vielen Jahren die Bedeutung von Bewegung und gesunder Ernährung mit Spaß, Engagement und tollen Angeboten wie „bemil“ nahe. Es war uns daher gerade in diesen schwierigen Zeiten ein Anliegen, diese Angebote zu unterstützen und weiter zu ermöglichen“, sagte Heidrun Gitter. „Es ist wichtig und großartig, dass die Kinder und ihre Familien weiterhin konkret erleben können, dass der GTP West für sie da ist.“ Die Ärztekammer fördert regelmäßig Projekte in der Region aus einem Spendenfonds, in den Ärztinnen und Ärzte ihre Aufwandsentschädigungen für Prüfungen spenden.

Statt der bemil-Sommertour sowie den Gruppen- und Sportangeboten hat der GTP alternative und neue Wege für eine gesundheitsförderliche Freizeitgestaltung entwickelt, die Abwechslung in den Alltag bringen und die Eltern entlasten. So können sich die Kinder an einer Schatzsuche beteiligen, bei der sie einen Bewegungsparcours an mehreren Stationen absolvieren. Gelingt ihnen das erfolgreich, bekommen sie am Ende ein Lösungswort heraus und werden mit einer bunten Schatzkiste belohnt. Die Kiste enthält Obst oder gesunde Snacks und Spielzeug, das die Bewegungsfreude und Kreativität fördert. „Wir freuen uns, dass die Ärztekammer Bremen auch in diesem Jahr an ihrem Engagement festhält und unsere gesundheitsfördernde Arbeit finanziell unterstützt“, sagte Astrid Gallinger vom GTP.

Die Kinder aus den entfallenden Gruppenangeboten und der Nachbarschaft versorgt der GTP mit bunten Schatzbriefen, die mit Beschäftigungsmaterialien wie Rätseln, Spielen, Büchern, einfachen und gesunden Rezepten sowie Obst oder einem gesunden Snack gefüllt sind. Und als Alternative für das Kicken-Angebot erarbeiten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Tipps und Anregungen für das individuelle Ball- und Koordinationstraining.